

Kassenbericht

Kreissportbund Siegen-Wittgenstein e.V. für das Kalenderjahr 2021

1. Bericht der Geschäftsstelle:

Das Jahr 2021 war aufgrund der Corona-Pandemie kein normales Jahr. Nach dem Lockdown im Mai nahm das "sportliche" Leben in den Vereinen zwar wieder Fahrt auf. Dennoch konnten zahlreiche Maßnahmen, Projekte und Angebote nicht so durchgeführt werden wie geplant. Besonders deutlich wurden diese Rückgänge im Bereich Aus- und Fortbildung und im Bereich Deutsches Sportabzeichen bzw. Jolinchen, was auch gleichzeitig einen Einnahmerückgang in diesen Handlungsfeldern bedeute. Umgekehrt konnten durch deutlich weniger Präsenzveranstaltungen und Fahrten z.B. zum Landessportbund Reisekosten in nicht unbeträchtlicher Höhe eingespart werden.

Die Einnahmen beliefen sich auf **304.871,91 Euro** und erreichten somit einen neuen Höchststand in der KSB-Geschichte. Dies trifft auch auf die Ausgaben zu mit insgesamt **286.979,07 Euro**. Somit erwirtschaftete der KSB im Jahr 2021 einen Überschuss von **17.892,84 Euro**. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Abrechnung der Verbundaußenstelle Olpe / Siegen-Wittgenstein erst im Frühjahr/Sommer 2022 erfolgt.

2. Entwicklung des Bestands jeweils zum 31. Dezember:

Jahr	Girokonto	Barkasse	Gesamt
2018	56.120,93 Euro	221,15 Euro	56.342,08 Euro
2019	9944,01 Euro	177,73 Euro	10.121,74 Euro
2020	28.243,40 Euro	160,44 Euro	28.403,84 Euro
2021	46.210,90 Euro*	20,58 Euro	46.231,48 Euro



Konto-Nr. 51007524	BLZ 460 500 01	Kontoauszug	2
Sparkasse Siegen	UST-ID DE126569461	Anlage	1
Information zur Abrechnung		Blatt	1
Kontostand in EUR am 30.12.2021			46.682,14+
Abrechnungszeitraum vom 01.12.2021 bis 30.12.2021			
Abrechnung 30.12.2021			0,00+
Kontostand in EUR nach Rechnungsabschluss am 30.12.2021			46.682,14+
Bitte Rückseite beachten			
Rechnungsnummer: 20211230-WL092-00011560082			

0000 ps44/13457* 78 20132 217/056

Kreissportbund Siegen-Wittgenstein e.V.

-14,60 €						
zug. E/A-Stelle: 3163 - Honorare Vereinsberatung (Anzahl: 3, Summe: -471,24 €)						
<input type="checkbox"/>	31.12.2021	2468	Karin Schulze Kersting	-117,81 €	Sparkasse Siegen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	31.12.2021	2469	Karin Schulze Kersting	-196,35 €	Sparkasse Siegen	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	31.12.2021	2470	Karin Schulze Kersting	-157,08 €	Sparkasse Siegen	<input type="checkbox"/>
-471,24 €						

* Die Differenz zum Kontoauszug (Saldo am 31.12.2021: 46.682,14 Euro) um 471,24 Euro resultiert aus drei Überweisungen am 31.12.2021, die erst am 03.01.2022 auf dem Konto gebucht wurden.

3. Konten-Übersicht 2021

	Einnahmen	Ausgaben	Gesamt
Girokonto	304.192,41 €	286.159,71 €	18.032,70 €
Barkasse	679,50 €	819,36 €	- 139,86 €
Gesamt	304.871,91 €	286.979,07 €	17.892,84 €

Kassenbestand zum 01. Januar 2021:
Girokonto: 28.243,40 €
Barkasse: 160,44 €

Kassenbestand zum 31. Dezember 2021:
Girokonto: 46.210,90 €
Barkasse: 20,58 €

4. Ausblick auf das kommende Jahr

Aufgrund der Auflösung der Verbundaußenstelle Olpe / Siegen-Wittgenstein des Sportbildungswerks hat die Geschäftsstelle Siegen die Aus- und Fortbildung vollständig übernommen, was zusätzliche Einnahmen bedeuten dürfte. Außerdem wird erwartet, dass die Einnahmen im Bereich Sportabzeichen und Jolinchen wieder ansteigen.

Mehrausgaben werden dagegen durch höhere Personalausgaben bei gleichbleibenden Fördermitteln erwartet. Das Programm "Bewegt ÄLTER werden"/"Bewegt GESUND bleiben" ist mit einer Basisförderung von 14.000 Euro hinterlegt, läuft zum Ende des Jahres 2022 aber aus. Seitens des LSB NRW geht man aber davon aus, dass es ein Nachfolgeprogramm geben wird.

Der Zuschuss durch den Kreis Siegen-Wittgenstein im Rahmen des "Paktes für den Sport" i.H.v. 50.000 Euro ist noch bis 2023 gesichert und muss dann neu verhandelt werden.

Durch die Elternzeit, die Geschäftsstellenmitarbeiter Micha Sommer ab Jahresmitte plant, dürfte sich ein größerer finanzieller Spielraum ergeben.

Seit 1. Januar ist die Geschäftsstelle Koordinierungsstelle im Qualitätsbündnis gegen Sexualisierte Gewalt im Sport. Die Kosten i.H.v. 55.138,44 Euro (Arbeitgeberbrutto plus 3000,- Euro Sachkostenzuschuss) werden über das Landesprogramm "Aufholen nach Corona" finanziert.